

Inhalt

Grußwort Dr. Achim Brötel, Landrat	3
Grußwort Thomas Ludwig, Bürgermeister der Gemeinde Seckach	5
Vorwort Simon Metz, Autor	7
1. Einleitung	10
2. Vorgeschichte	14
2.1 Das Gipsbergwerk Seidenstricker	14
2.2 Die Fichtel & Sachs AG	20
2.3 Die Luftangriffe auf Schweinfurt	23
2.4 Die Industrieverlagerung in Deutschland im Zweiten Weltkrieg	26
3. Das Rüstungsverlagerungsprojekt „Sachsen“	27
3.1 Die Festlegung des Verlagerungsbetriebes und der Beginn der Bauarbeiten	27
3.2 Der Weiterbau der unterirdischen Fabrik	32
Einschub: UK-Stellungen von Hermann Seidenstricker und seinen Mitarbeitern	36
3.3 Die Fertigstellung der unterirdischen Fabrik	38
3.4 Der Einsatz von Zwangsarbeitern während des Projektes „Sachsen“	41
3.5 Die Auswirkungen des Verlagerungsprojektes auf die Gemeinde Seckach	45
3.6 Die Wasserversorgung des Verlagerungsprojektes	48
4. Das Ende der Untertageverlagerung und die Nachkriegszeit	54
5. Fazit	62
6. Anhang	64
Anmerkungen	64
Bildnachweis, Quellen- und Literaturverzeichnis	72
Register	77